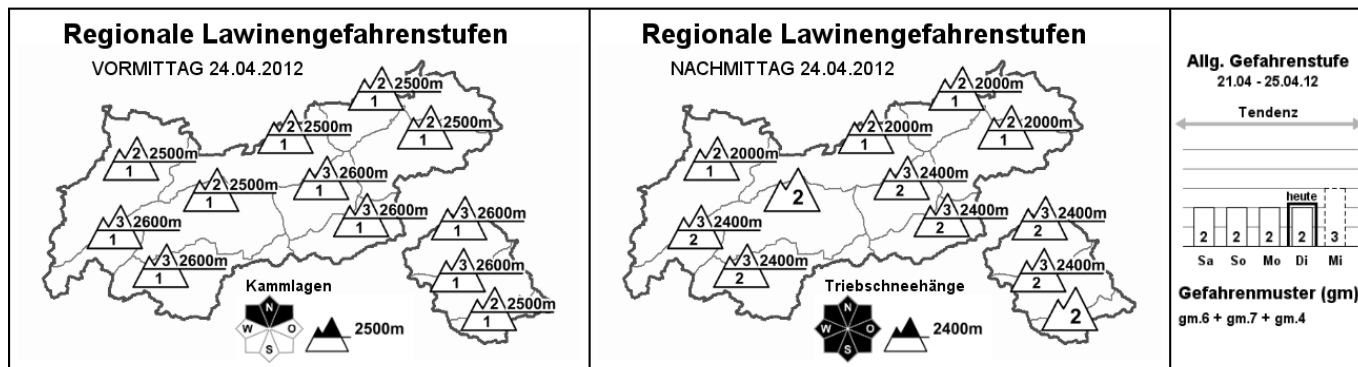


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Dienstag, den 24.04.2012, um 07:30 Uhr



## Mit Neuschnee und Wind Anstieg der Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Regionen entlang des Alpenhauptkammes sowie in den Tuxer Alpen herrscht oberhalb etwa 2600m erhebliche Gefahr, darunter ist die Gefahr gering. In den übrigen Regionen Tirols ist die Gefahr oberhalb etwa 2500m als mäßig, darunter als gering zu beurteilen. Allerdings steigt die Gefahr im Tagesverlauf mit dem vorhergesagten Neuschneezuwachs an.

Gefahrenstellen findet man v.a. in Form von frischen Triebsschneeansammlungen. Diese sind insbesondere im kammnahen, sehr steilen Gelände aller Expositionen sowie in sehr steilen Schattenhängen oberhalb etwa 2500m zu beachten. Mit zunehmender Seehöhe steigen die Verbreitung sowie Auslösewahrscheinlichkeit dieser Triebsschneepakete an.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Altschneedecke ist in tiefen und mittleren Lagen allgemein feucht bzw. nass. An der Schneeoberfläche hat sich dort über Nacht ein zumindest dünner Schmelzharschdeckel gebildet. In höheren Lagen ist die Altschneedecke meist stabil. Einzig an schneearmen, schattigen, sehr steilen Hängen oberhalb etwa 2400m hat sich speziell in den Regionen entlang des Alpenhauptkammes vereinzelt eine bodennahe Schwimmschneeschiicht gebildet, die als mögliche Gleitfläche für Schneebrettlawinen in Frage kommt. Ansonsten sind Schwachschichten am ehesten in oberflächennahen Schichten anzutreffen. Meist handelt es sich um die Grenzfläche zwischen dem kürzlich gefallenen Neuschnee und dem frischen Triebsschnee. In Höhenbereichen zwischen 2300m und 2500m konnten sich vereinzelt auch kantige Kristalle auf einem kürzlich gebildeten Harschdeckel bilden (Gefahrenmuster "kalt auf warm"). Diese Schicht sollte nur in sehr steilem Gelände durch große Belastung zu stören sein.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Allgemeine Wetterlage: Von Westen überquert heute eine Kaltfront Tirol. Zugleich bildet sich kurzzeitig ein Oberitalientief. Morgen bereits wieder zunehmender Hochdruckeinfluss und ab Donnerstag warme, in Nordtirol föhnige, Südwestströmung bei hohem Luftdruck mit trockenem Wetter bis zum Wochenende.

Bergwetter heute: Winterlich. Berge in Wolken, Schneefall breitet sich vormittags von Westen her aus. Es schneit anhaltend und am Hauptkamm sowie in den Dolomiten stark. In den Nordalpen bis 10 cm, Richtung Hauptkamm und Südalpen bis 30 cm Neuschnee, örtlich sind zwischen hinterem Ötztal und den Tauern auch bis 40 cm Neuschnee möglich. Kommende Nacht Besserung. Temperatur in 2000m -4 Grad, in 3000m -10 Grad. Vormittags nachlassender Südwind, nach Frontdurchgang nachmittags mäßiger, in den Nordalpen teils starker Wind aus West bis Nordwest.

### TENDENZ

Mit deutlicher Erwärmung erwarten wir ab morgen eine sehr lawinenaktive Zeit.

Patrick Nairz